# Lagebericht

## DAS UNTERNEHMEN

### 1. Geschichte des Unternehmens

Platzer Spedition und Transport GmbH wurde im Jahre 1985 als Gesellschaft mit beschränkter Haftung ins Firmenbuch eingetragen. Das Transportunternehmen Platzer (früher mit anderen Rechtsformen) gibt es bereits seit 1935. Im Laufe von rund 86 Jahren hat sich das oberösterreichische Unternehmen zu einem mittelständischen Transportspezialisten für In- und Exporte mit Schwerpunkt Spanien, Portugal, Frankreich und Italien entwickelt. So werden beispielsweise die Großräume Barcelona und Valencia täglich angefahren. Darüber hinaus werden Sondertransporte in ganz Europa durchgeführt.

### 2. Geschäftsbereiche:

Transporte im Zuge von In- und Exporten (Container-, Gefahrengut-, Sammelverkehr- und Kühltransporte)
Sondertransporte
Logistik - Lagerwesen – Kommissionierung - Distribution
Tägliche Abfahrten von und nach Spanien
Tägliche Abfahrten von und nach Portugal
Tägliche Abfahrten von Süd Frankreich und nach Südfrankreich
Niederlassungen und Lager in Österreich und Spanien
Fliesenlogistik, Komplett- und Teilladung
Planen-, Coil-, Thermo-, Spezialtransport
Sondertransporte Länge 20,5 m Breite, Höhe 3,5 m, Gewicht 50 t
Hallen und Freiflächen bis 30.000m² zu vermieten.

Es liegen keine Zweigniederlassungen vor.

**Besitzverhältnisse und Geschäftsführung:**

Eigentürmer der Platzer Spedition und Transport GmbH sind Herr Markus Rolf Platzer geboren am 25.3.1965. (50 % Beteiligung). und sein Sohn Markus Platzer jun. geboren am 10.1.1991 (50 % Beteiligung). Die Änderung der Beteiligungsverhältnisse erfolgte lt. Firmenbuch am 3.1.2024. Zuvor hatte Markus Rolf Platzer 25.3.1965 eine Beteiligung von 75 % und Markus Platzer 10.1.1991 eine Beteiligung von 25 %.

**Beteiligungen:**

Am 1.1. 2020 wurde die Platzer Air & Ocean GmbH gegründet. Die Platzer Spedition & Transport GmbH ist mit 87,5 % an der Firma Platzer Air & Ocean beteiligt.

## 3. Geschäftsverlauf und die Angaben über die wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens

### 2.1 Definition der Absatzmärkte

Die wichtigsten Märkte sind Spanien, Portugal, Frankreich und Italien sowie große Teile von Nord- und Mitteleuropa.

### 2.2. Auslastung im vergangenen Wirtschaftsjahr 2024/25:

Im Wirtschaftsjahr 2024/25 war eine annähernde vollständige Auslastung der Produktionsfaktoren gegeben.

### 2.3 Entwicklung der Segmente in den Absatzmärkten

In der Vergangenheit konnte trotz des großen Druckes auf dem Markt unsere Preise in etwa auf stabilem Niveau gehalten werden Dies ist vor allem auf die Kundenpflege und die damit verbundene Kundentreue zurückzuführen. Platzer Spedition & Transport GmbH war weltweit voll einsatzfähig. Hauptkunden sind in der Lebensmittelbranche tätig.
Die zukünftige Entwicklung im internationalen Transportwesen wird voraussichtlich neben der Situation auf dem Arbeitsmarkt auch von der Entwicklung der Energiepreise sowie der geplanten Bepreisung vom Co2 Ausstoß („Co2 Steuer") geprägt sein. Nachdem zur Einhaltung der vereinbarten Klimaziele offensichtlich jeder Staat eigene nationale Gesetze auf Basis unterschiedlich hoher Steuern erlässt, ist die verlässliche Einschätzung dieser Auswirkung erst im Laufe des kommenden Jahres möglich.

2. Kennzahlen

## Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Earnings before Interest and Tax - EBIT)

| | | lfd. Jahr | 1. Vorjahr |
|---|---|---|---|
| | Ergebnis vor Steuern | 1 058 359,00 | 1 067 222,10 |
| + | Zinsen und ähnliche Aufwendungen gem. § 231 Abs 2 Z 15 bzw. Abs 3 Z 14 UGB | 361 429,19 | 351 855,96 |
| = | *Ergebnis vor Zinsen und Steuern* | ***1 419 788,19*** | ***1 419 078,06*** |

Die Angabe der Umsatzrentabilität kann unterbleiben, wenn von der Offenlegung der Umsatzerlöse gemäß § 279 Z 2 UGB abgesehen wird.

## Umsatzrentabilität (Return on Sales - ROS)

| | lfd. Jahr | 1. Vorjahr |
|---|---|---|
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern | 1 419 788,19 | 1 419 078,06 |
| Umsatzerlöse | 22 435 610,10 | 18 501 150,59 |
| = *Umsatzrentabilität* | ***6,33%*** | ***7,67%*** |

## Kapitalrentabilität

*Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity - ROE)*

| | lfd. Jahr | 1. Vorjahr |
|---|---|---|
| Ergebnis vor Steuern | 1 058 359,00 | 1 067 222,10 |
| Eigenkapital zum Beginn Geschäftsjahr | 5 545 347,90 | 4 716 725,66 |
| = *Eigenkapitalrentabilität* | ***19,09%*** | ***22,63%*** |

*Gesamtkapitalrentabilität (Return on Investment - ROI)*

| | lfd. Jahr | 1. Vorjahr |
|---|---|---|
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern | 1 419 788,19 | 1 419 078,06 |
| Gesamtkapital zum Beginn Geschäftsjahr | 17 803 116,44 | 16 008 776,34 |
| = *Gesamtkapitalrentabilität* | ***7,97%*** | ***8,86%*** |

## Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

### Nettoverschuldung (Net Debt)

| | lfd. Jahr | 1. Vorjahr |
|---|---|---|
| verzinsliches Fremdkapital | 9 642 724,75 | 8 547 595,05 |
| - flüssige Mittel | 1 247 714,25 | 870 212,30 |
| = *Nettoverschuldung* | ***8 395 010,50*** | ***7 677 382,75*** |

Das verzinsliche Fremdkapital setzt sich jedenfalls aus folgenden Posten zusammen:

| | | |
|---|---|---|
| - Anleihen | 6 970 818,49 | 7 898 767,24 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitute | 81 903,95 | 83 039,36 |
| - Rückstellungen für Abfertigungen | 590 002,31 | 565 788,45 |
| - Rückstellungen für Jubiläumsgelder | 0,00 | 0,00 |

| | | |
|---|---|---|
| 9 642 724,75 | 8 547 595,05 |

## Nettoumlaufvermögen (Working Capital)

| | | lfd. Jahr | 1. Vorjahr |
|---|---|---|---|
| | Umlaufvermögen | 5 051 812,54 | 4 483 861,00 |
| - | langfristiges Umlaufvermögen | 1 062 254,98 | 1 053 267,74 |
| = | kurzfristiges Umlaufvermögen | 3 989 557,56 | 3 430 593,26 |
| - | kurzfristiges Fremdkapital | 3 661 820,73 | 3 338 109,49 |
| | *Kfr. Rückstellungen* | *3020, , 3053, 3064, 3120* | *362 311,99* | *688 975,99* |
| | *Verb. KI kfr.* | | *69 453,90* | *142 209,05* |
| | *erhaltene Anzahlungen* | | | |
| | *Verb. L+L* | | *2 609 009,93* | *2 333 355,26* |
| | *Verb. VU kfr.* | | | |
| | *Verb. Unt. Mit Bet.verh.* | | | |
| | *so. Verb.* | | *621 044,91* | *430 615,18* |
| = | *Nettoumlaufvermögen* | | ***327 736,83*** | ***92 483,77*** |

## Eigenkapitalquote (Equity Ratio)

| | | lfd. Jahr | 1. Vorjahr |
|---|---|---|---|
| | Eigenkapital zum Ende Geschäftsjahr | 6 343 133,38 | 5 545 347,90 |
| | Gesamtkapital zum Ende Geschäftsjahr | 19 907 841,95 | 17 803 116,44 |
| = | *Eigenkapitalquote* | ***31,86%*** | ***31,15%*** |

## Nettoverschuldungsgrad (Gearing)

| | | lfd. Jahr | 1. Vorjahr |
|---|---|---|---|
| | Nettoverschuldung | 8 395 010,50 | 7 677 382,75 |
| | Eigenkapital zum Ende Geschäftsjahr | 6 343 133,38 | 5 545 347,90 |
| = | *Nettoverschuldungsgrad* | ***132,35%*** | ***138,45%*** |

**GELDFLUSSRECHNUNG**

| | |
|---|---|
| **Ergebnis vor Steuern** | **€ 1 058 359,00** |
| Abschreibungen/Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Investitionsbereich | € 1 814 742,00 |
| Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereich | -€ 274 358,58 |
| Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen | -€ 9 079,05 |
| **Geldfluss aus dem Ergebnis** | **€ 2 589 663,37** |
| Änderung Vorräte | -€ 22 256,97 |
| Änderung Forderungen | -€ 168 309,62 |
| Änderung ARA | € 200,27 |
| Änderung Rückstellungen | -€ 216 307,55 |
| Änderung Verbindlichkeiten | € 466 084,40 |
| Änderung PRA | -€ 5 809,03 |
| **Nettogeldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern** | **€ 2 643 264,87** |
| Ertragssteueraufwand | € 260 573,52 |
| Aktive latente Steuern | € 17 666,77 |
| **Nettogeldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit** | **€ 2 400 358,12** |
| Erträge aus dem Abgang von Sachanlagevermögen | € 464 000,00 |
| Auszahlungen für Sachanlagenzugänge | -€ 3 546 673,84 |
| Auszahlungen für Finanzanlagenzugänge | -€ 12 233,58 |
| **Nettogeldfluss aus der Investitionstätigkeit** | **-€ 3 094 907,42** |
| Einzahlung von Eigenkapital | € 0,00 |
| Auszahlungen von Eigenkapital | € 0,00 |
| Aufnahme/Tilgung Verbindlichkeiten Kreditinstitute | € 1 072 051,25 |
| **Nettogeldlfuss aus der Finanzierungstätigkeit** | **€ 1 072 051,25** |
| **Summe Nettogeldfluss gesamt** | **€ 377 501,95** |

Vom Unternehmen wird keine eigene Forschung und Entwicklung betrieben.

**2. Angaben über wesentliche Risiken und Ungewissheiten**

Die Situation auf dem Arbeitsmarkt stellt nach wie vor eine Herausforderung bei der Rekrutierung von Mitarbeitern in allen betrieblichen Teilbereichen dar. Der nach wie vor großen Nachfrage an Fachkräften von den Betrieben steht ein unvermindert äußerst überschaubarer Pool an geeigneten und arbeitswilligen Kandidaten gegenüber. Auf Grund der wirtschaftlichen Lage ist das Angebot von Arbeitskräften höher. Arbeitskräfte die arbeitswillig und gut ausgebildet sind bleiben rar. Es wird weiterhin auch schwierig Auszubildende zu bekommen.
Dieser Zustand wird verschärft durch teils branchenübliche Überzahlungen und großzügige Fringe Benefits durch größere Unternehmen, was sich im Falle des Mitziehens im wirtschaftlichen Ergebnis spürbar bemerkbar macht. Bedingt durch die nach wie vor steigende Inflation muss von weiteren überproportional steigenden Personalkosten ausgegangen werden, welche nur teilweise durch ein ergebnisorientiertes Outsourcing betrieblicher Teilfunktionen kompensiert werden kann.

Der Anteil emissionsarmer Fahrzeuge wird 2024 kaum steigen, weil zum einen kaum Fahrzeuge auf dem Markt verfügbar sind, zum anderen aber auch eine große Skepsis bei den Frachtführern darüber herrscht, welche Technik in Zukunft für ihr Geschäft die richtige ist.
Transportunternehmen treffen jedoch zunehmend auf Auftraggeber, die sich emissionsarme Fahrzeuge wünschen, um die Maut Kosten und die CO2 Bilanz zu reduzieren.
Dieser Druck auf die Rohmarge wird verstärkt durch hohe Treibstoff- und Energiekösten sowie die Mauterhöhungen in einzelnen Ländern. Dem gegenüber stehen am Markt erzielbare Preisanpassungen auf der Absatzseite, welche jedoch nicht vollständig die Kostenerhöhungen auf der Beschaffungsseite kompensieren.

## 3. Prognosebericht – Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Auf Grund vorliegenden Umsatz- und Aufwandszahlen des Wirtschaftsjahres 2025/26 kann davon ausgegangen werden, dass das neue Geschäftsjahr 2025/26 wiederum eindeutig positiv verlaufen sollte. Auf Grund unserer guten Kundenstruktur mit einer für beiden Seiten schon meist langjährigen positiven Zusammenarbeit denken wir, diesen angeführten Herausforderungen erfolgreich begegnen zu können.

Vöcklamarkt, am 28.1.2026

Markus Rolf Platzer  Markus Platzer